Uebersicht der Arten der Coleopteren-Gattung Triplax Payk. aus Europa und den angrenzenden Ländern.

Von **Edm. Reitter** in Paskau, Mähren.

(Halsschild und Beine aller Arten roth oder gelb.)

A'' Basis des Halsschildes kräftig gerandet, oder daselbst mit einer Querfurche. Körper länglich, selten kurz oval oder eiförmig. Basis der Flügeldecken fein, meist zitterig (crenulirt) gerandet.

a'' Halsschild mindestens doppelt so breit als lang, meist etwas schmäler als die Flügeldeckenbasis und meist auch von der Basis nach vorn verengt; Schildchen normal, ziemlich gross, hinten dreieckig zugespitzt, nicht doppelt so breit als lang. Halsschild und Flügeldecken meist in einer Flucht gewölbt.

I. Gruppe. Typus *T. russica* L.

1'' Flügeldecken schwarz oder metallisch.

2'' Kopf roth.

3'' Flügeldecken blau oder grün. (Unterseite, Schildchen und Fühler roth, die langen Fühler schwarz.) — Europa, Kaukasus, Sibirien. **aenea** Schaller.

3' Flügeldecken schwarz.

4'' Körper lang oval, Schildchen schwarz.

5'' Brust und Hinterleib roth. Fühler dunkel. — Oesterreich, Ungarn, Sibirien. **elongata** Lacord.

5' Mittel- und Hinterbrust schwarz.

6'' Bauch roth, Fühler schwarz oder dunkel, die Keule gross und breit. — Europa, Kaukasus. **russica** L.

6' Bauch schwarz, Fühler roth mit dunkler Keule, letztere kleiner, schmäler; oder der Bauch ist braun, die Fühlerkeule kaum dunkler: v. *Ragusae* Reitt. — Mittel- und Süd-Europa, -- *T. ruficollis* Lac. nec. Steph. **Lacordairei** Crotch.

4' Körper kurz oval, klein. Schildchen roth. Mittel- und Hinterbrust schwarz, Bauch schwarz oder braun. Flügeldecken mit sehr feinen Punktstreifen. Basis des Halsschildes stark doppelbuchtig, Fühlerkeule schmal. -- Steiermark, Bosnien. **pygmaea** Kr.

2' Kopf schwarz, Fühler braunroth, zweites bis neuntes Glied

kurz und gedrungen, gleichgeformt, Keule breit parallel, selten angedunkelt.

7'' Mittel-, Hinterbrust und Bauch schwarz, letzterer und Flügeldecken einfarbig, Körperlänge 4—5 *mm.* — Südliches Europa. — *T. ruficollis* Steph., *nigriceps* Lac. **melanocephala** Latr.

7' Mittel- und Hinterbrust schwarz, Bauch schwarz, zur Spitze rothbraun, Flügeldecken zur Spitze roth. — Long.: 3 *mm.* Kaukasus: Surampass. **apicipennis** n. sp.

1' Flügeldecken roth oder braunroth.

8'' Der ganze Körper bräunlich-roth, nur die Augen schwarz. Halsschild an den Seiten grob punktirt. — Transcaspien, Turkestan. (Aralsee, Samarkand, Margelan, Aulie-Ata.) **rubrica** Reitt.

8' Roth, die allmälig verbreiterte Fühlerkeule und die Tarsen schwarz. — Meeralpen. Nach Ganglbauer vielleicht aus Madagaskar. **nigritarsis** Reitt.

a' Halsschild hoch, mehr weniger quadratisch, nicht doppelt so breit als lang, so breit als die Basis der Flügeldecken, nach vorn selten mehr verengt als zur Basis und dies fast nur beim ♀. Schildchen kleiner, stark quer, oft quer linienförmig, mindestens doppelt so breit als lang. Halsschild und Flügeldecken der Länge nach besonders gewölbt. Körper klein, parallel, stark gewölbt; Endglied der Maxillartaster beilförmig, aber kaum halb so breit als bei der ersten Gruppe. Fühler einfarbig, mit ziemlich schmaler Keule.

II. Gruppe. Typus *T. Marseuli* Bedel.

1' Kopf schwarz.

2'' Hinterbrust und Bauch schwarz oder schwarzbraun.

3'' Nahtstreif vor der Spitze deutlich und vertieft.

4'' Basis des Halsschildes schwach doppelbuchtig; Halsschild ziemlich dicht und stark, an der Basis kaum stärker punktirt, Hinterwinkel rechteckig, die deutlichen, gut ausgesprochenen Punktstreifen dicht punktirt.

5'' Lang parallel, Flügeldecken reichlich so lang als zusammen breit, Schulterbeule durch die vorn vertiefte fünfte Punktreihe vortretend. — Marocco. **Bedeli** Reitt.

5' Länglich eiförmig, Flügeldecken kaum doppelt so lang als zusammen breit. Schulterbeule nicht vortretend. — Süd-Europa, Kaukasus, Algier. **Marseuli** Bedel.

4' Basis des Halsschildes jederseits tief, fast winkelig ausgebuchtet und daselbst auch die Basaldepression stärker vertieft, die Punktur spärlich, jederseits an der Basis grob, dicht an die Ausbuchtung gedrängt, Hinterwinkel spitzig nach hinten vortretend, fast die Basis der Decken umfassend; die Flügeldecken mit sehr feinen, weitläufig punktirten Reihen.

6'' Flügeldecken schwarz, Schildchen quer, normal, am Ende nicht niedergedrückt, braunroth. Halsschild nach vorn verengt, jederseits an der Basis mit einer kurzen Längsdepression. — Tanger. **rudis** Reitt.

6' Flügeldecken blauschwarz, Schildchen stark quer, fast linear, indem die Apicalecke niedergedrückt erscheint, Halsschild fast quadratisch, an der Basis mit einer in der Mitte nicht unterbrochenen Querfurche. — Spanien, Portugal, Algier. — *T. melanocephala* Lac. non Latr. **cyanescens** Bedel.

3' Der Nahtstreif ist auch im Apicaldrittel nicht im geringsten vertieft. Noch kleiner als *Marseuli*, aber dieser Art ähnlich; die Fühler länger und dünner, auch die Keule schmäler, Glied drei nicht länger als die einschliessenden, Halsschild fast quadratisch, etwas breiter als lang, fein, wenig dicht punktirt, Basis doppelbuchtig; Schildchen (oft rostroth) äusserst quer und kurz, linear; Flügeldecken mit äusserst feinen hinten erloschenen Punktstreifen, die flachen Zwischenräume deutlich dichter als die verwandten Arten punktulirt. Vorder- und Mitteltarsen stark erweitert. — Long.: 3 bis 3.3 *mm.* — Altaigebirge. **subtilissima** n. sp.

2' Brust und Bauch roth. Schildchen stark transversal, roth, nur der Kopf und die Flügeldecken schwarz.

7'' Halsschild quer rechteckig, stark punktirt, drittes Glied der Fühler länglich. — Obersyrien (Akbes). — W. 1895, 81. **subcylindrica** Reitt.

7' Halsschild nach vorn verengt, fein und weitläufig punktirt, drittes Fühlerglied nicht grösser als die umgebenden. — Kaukasus. — Naturl. Sicil. 1892, 258. **caucasica** Reitt.

1' Kopf roth, Unterseite roth, nur die Flügeldecken schwarz. Schildchen dunkel, an der Spitze niedergedrückt, stark quer, linear. — Griechenland. **Emgei** Reitt.

A' Basis des Halsschildes äusserst fein gerandet, daselbst ohne Querdepression. Körper mehr weniger kurz und breit oval.

III. Gruppe: Typus *T. rufipes* Fbr.

1'' Kopf roth.

2'' Basis der Flügeldecken ungerandet.

3'' Unterseite roth oder gelb. Drittes Glied der Fühler doppelt so lang als das zweite; Keule angedunkelt.

4'' Schildchen gelbroth, Flügeldecken mit feineren Punktstreifen, die Zwischenräume äusserst fein punktirt, Fühlerkeule breit. — Nord- und Mittel-Europa. — *T. scutellaris* Charp. **bicolor** Gyll.

4' Schildchen schwarz, Flügeldecken mit groben Punktstreifen, die Zwischenräume stark, wenig feiner als die Streifen punktirt; Fühlerkeule schmal, zur Spitze breiter werdend. Ungarn: Marmaroscher Comitat. **carpathica** Reitt.

3' Wenigstens die Hinterbrust schwarz. Drittes Fühlerglied nicht oder wenig länger als das zweite; Fühlerkeule schmal, einfarbig hell.

5'' Schildchen, Brust und Hinterleib schwarz. — Nord- und Mittel-Europa, Kaukasus. **lepida** Fald.

5' Schildchen, Epipleuren der Flügeldecken, Hinterbrust und Bauch dunkel rothbraun. — Istrien. **tergestana** Reitt.

2' Basis der Flügeldecken durch eine feine Punktlinie gerandet.

6'' Die Spitze der Flügeldecken roth*) — Araxesthal. **analis** Reitt

6' Flügeldecken einfarbig schwarz.

7'' Schildchen, Hinterbrust und Abdomen schwarz. — Nord- und Mittel-Europa, Kaukasus. **rufipes** F.

7' Schildchen roth, Hinterbrust und Abdomen kastanienbraun. — *T. fusciventris* m. i. l. — Kaukasus, Slavonien. v. ? **swanetica** Reitt.

1' Kopf schwarz, Halsschild gelb, Flügeldecken sowie der grösste Theil der Unterseite schwarz, Basis der Flügeldecken fein gerandet. — Mittel-Europa, Kaukasus. **collaris** Schall.

*) Das erste Exemplar, nach dem die Beschreibung entworfen wurde, war etwas gedrückt und hatte den Thorax über die Basis der Decken geschoben, weshalb man die Basallinie nicht sah. Sie ist aber, wie ich an reinen Stücken entnehme, normal ausgebildet.